TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Saniergrund

Spezialgrundierung

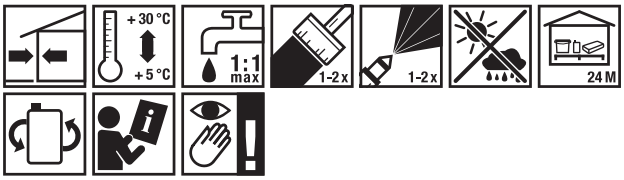
Anwendungsbereiche

Zur Verfestigung des Altuntergrundes und Reduktion der Salzeinwanderung in die RÖFIX Sanierputzsysteme. Verfestigung und Verbesserung der Wasserabweisung von Altputzen. Zur Reduktion der Salzeinwanderung in den Sanierputz, nur beim einschichtigen RÖFIX Sanierputzsystem RS1 anzuwenden. RÖFIX Vorspritzmörtel frisch-in-frisch auf diesen Voranstrich aufbringen.

Eigenschaften

- Schadsalzreduzierend

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000148692
EAN	9003304102235
Verpackung	
Menge pro Einheit	10 kg/EH
Einheit pro Palette	60 EH/Pal.
Farbe	Transparent
Verbrauch	ca. 0,5 kg/m²
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
pH-Wert	11,2
Untergrund Temperatur	5-25 °C

Materialbasis

- Kaliwasserglas (Silikat)
- Silikonöl

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026

RÖFIX Saniergrund

Spezialgrundierung

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fettfrei und feucht sein. Bei trockenem Untergrund erfolgt sofortige Reaktion mit Tiefenwirkung.

Untergrund-Vorbehandlung

Altputz bis ca. 1 m über sichtbare Schadens- bzw. Feuchtigkeitsgrenze abschlagen, Fugen ca. 2 cm tief auskratzen, abgeschlagenes Altmaterial sofort restlos von der Baustelle entfernen, Oberflächen trocken reinigen und trocknen lassen. Lose Teile, Schmutz, Staub, Bitumen u.ä. entfernen. Schadhafte Steine ersetzen. Fugen und Steinausbrüche vorgängig mit RÖFIX 648 Porengrundputz stopfen. Trockene Untergründe sind bis zum Erreichen einer gleichmässig mattfeuchten Oberfläche vorzunässen.

Verarbeitungshinweis

Nachträgliche Hydrophobierungen dürfen nur auf trockene Putze aufgetragen werden. Speziell auch bei eingefärbten, daher frühestens nach ca. 2–3 Wochen hydrophobieren. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig reinigen.
beim 1. Auftrag mit Wasser im Verhältnis 1:1 verdünnen

Verarbeitung

RÖFIX Saniergrund ist mittels Malerbürste oder Spritze 1:1 mit Wasser verdünnt aufzutragen. Eventuell nochmalige Imprägnierung mit unverdünnter Saniergrund-Lösung. Danach RÖFIX 671 Sanier-Vorspritzmörtel bzw. RÖFIX 640 Sanierputz frisch-in-frisch auftragen.

Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. Frisch-in-Frisch arbeiten, um Ansätze zu vermeiden.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026